

Basteln mit Ästen - kleine Waldgeister im Frühling

Bei eurem nächsten Spaziergang solltest du unbedingt ein paar Äste und Zweige sammeln. Wir zeigen dir, wie du mit wenig Material lustige Waldgeister bastelst. Bei einem Ausflug in den Wald und in die Natur gibt es viel zu entdecken. Dabei sollten wir aber nicht vergessen, respektvoll mit der Natur umzugehen. Wenn du Naturmaterial für die nächsten Bastelprojekte sammelst, verwende besser Äste und Blätter die schon heruntergefallen sind, anstatt sie von einem Baum abzureisen. Schließlich wollen wir die Waldgeister auch nicht verärgern!

Das brauchst du?

- Äste, verzweigt
- Bast in Natur, Orange, Grün
- Bastelfarben in Weiß, Orange, Rot, Hellblau, Blau, Hellgrün, Grün
- Filzstift in Schwarz
- Gartenschere
- Bürste



Waldgeister basteln - So geht's!

- Die Verzweigungen der Äste mithilfe eines Erwachsenen so zurechtschneiden, dass diese stehen können.
- Sand und lose Rinde mit einer harten Bürste von den Ästen abbürsten.
- Die Waldgeister der Abbildung entsprechend oder nach eigenen Ideen mit Bastelfarben bemalen. Mit schwarzem Filzstift die Gesichter aufzeichnen.
- Den Bast mehrmals um eine Hand wickeln und mit einem Faden in der Mitte zu einem Bündel binden. Die Schlaufen aufschneiden. Jeweils ein aufgeschnittenes Bündel als Haare aufkleben.